

Firmenschulungen / Baukastensystem

Die SKC Steuerkompetenzcenter AG arbeitet mit kompetenten Mitarbeitern und externen Netzwerkpartnern auf höchstem Niveau. Ein weiteres Ziel ist, die praxisorientierte und zeitnahe Schulung von Unternehmen, welche in ihrem Arbeitsalltag auf dem komplexen Gebiet der Steuern die unterschiedlichsten Aufgabenstellungen zu bewältigen haben. Aus diesem Grund haben wir ein Schulungskonzept speziell für Unternehmen aus der Finanzdienstleistungsbranche (Treuhand, Banken und Versicherungen) erarbeitet. Egal, ob bei Ihnen oder Ihrem Personal der Bedarf für eine Grundschulung vorliegt oder Sie sich gezielt in einem fachspezifischen Thema weiterbilden möchten, wir haben die passende Lösung für Sie. Bei uns können Sie die für Sie relevanten Themen in einem Baukastensystem und nach Ihren Bedürfnissen zusammenstellen. Hierfür können wir Ihnen folgende Vorschläge unterbreiten:

SKC – Spezial I – Die Privatvermögensstruktur (PVS)

Die Einordnung der PVS im liechtensteinischen Steuerrecht bzw. die Stellung der PVS im internationalen Vergleich. Gestaltungs- und Einsatzmöglichkeiten sowie Grenzen der PVS. Vergleich von Strukturen nach PVS und solchen nach dem ordentlichen Steuerregime.

SKC – Spezial II – International Tax

Die internationalen Vereinbarungen Liechtensteins seit 2008. Die Funktionsweise des OECD-Musterabkommens. Die TIEA-Abkommen und deren Bedeutung für die Praxis. Die liechtensteinischen Doppelbesteuerungsabkommen und deren geplante Umsetzung. Liechtenstein Disclosure Facility (LDF): Wo liegen die Vorteile und Chancen für die Branche? Geplante Neuerungen bei der EU-Zinsbesteuerung.

SKC – Spezial III – Off- und Onshore

Wann gilt eine Gesellschaft als Off- und wann gilt sie als Onshore. Unter welchen Umständen fällt eine ausländische Gesellschaft unter die liechtensteinische Steuerhoheit? Welche Bedeutung fällt den Trusts und Treuhandverhältnissen unter dem neuen Steuerrecht zu?

SKC – Spezial IV – MWST und Finanzbereich

Ort der Dienstleistung im Finanzbereich. Die formalen Voraussetzungen für die Weiterverrechnung von Kosten. Die Bedeutung der Bezugsteuer bei Finanzgesellschaften, Strukturen und Offshoregesellschaften.

SKC – Spezial V – International VAT

Die Stellung Liechtensteins als Drittland im Rahmen der EU-Richtlinie. Wann und unter welchen Voraussetzungen entsteht für liechtensteinische Gesellschaften eine Mehrwertsteuerpflicht in der EU. Was ist eine UID-Nummer genau und welche Bedeutung hat sie für Liechtenstein. Fallstricke beim Import von Gegenständen in die EU.

Interessiert? Dann setzen Sie sich bitte mit uns in Verbindung. Die Kosten richten sich nach dem Aufwand und wir sind gerne bereit, das für Sie massgeschneiderte Angebot zusammenzustellen und Ihnen eine Offerte zu unterbreiten.